



Niederschrift

über die Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses der Gemeinde Fiefbergen
(FIEFB/KA/01/2010) vom 09.03.2010

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Monika Petersen

Mitglieder

Frau Claudia Hoppe

Herr Uwe Karstädt

Frau Tanja Noffke

Gäste

Herr Hans-Werner Bauer

Frau Martina Reimers

Herr Wilfried Taubner

Bürgermeister

Protokollführer/in

Herr Dennis Makan

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 21:35 Uhr

Ort, Raum: 24217 Fiefbergen, Dorfstr. 3, Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Begrüßung
2. Nachlese Seniorenkaffee 2009
3. Kassenbericht 2009
4. Planung Aktion "Saubere Gemeinde"
5. Planung 1. Mai
6. Vorbesprechung Vogelschießen
7. Ideensammlung Strohfigurenwettbewerb
8. Ideensammlung 725 Jahrfeier (2011)
9. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Begrüßung

TO-Punkt 2: Nachlese Seniorenkaffee 2009

Die Helfer vom Seniorenkaffee berichten, dass der Kaffeenachmittag gut und ohne Probleme in der Durchführung gelaufen ist.

Beim nächsten Seniorenkaffee sollte auf Blechkuchen verzichtet werden, da Sahnetorten den Vorzug bei den Gästen finden.

Frau Hoppe berichtet davon, dass Herr Ch. Wulf (Alter Auf) Sie auf Gerüchte vor dem Seniorenkaffee angesprochen hat. Es sollen sich Helfer darüber muiert haben, dass während der Veranstaltung in der Küche mitgeholfen werden müsste.

Herr Ch. Wulf bittet um direkte Ansprache seiner Person sollte es Differenzen geben.

Beim nächsten Seniorenkaffee werden die Aufgaben vorher mit Herrn Ch. Wulf besprochen.

Der Seniorenkaffee 2010 soll am 1. Advent (28. November 2010) statt finden. Claudia Hoppe spricht diesen Termin mit dem Alten Auf (Herrn Ch. Wulf) ab.

TO-Punkt 3: Kassenbericht 2009

Die Kassenwartin Claudia Hoppe berichtet, dass der Kassenbestand am 01.01.2010 eine Höhe von 202,68 € aufweist. Die Kasse 2009 wurde durch die Vorsitzende des Finanzausschusses Frau Silke Lorenzen am 28.02.2010 auf Richtigkeit geprüft und für ordnungsgemäß befunden.

In 2009 wurden zur Unterstützung der Arbeit des Kultur- Und Sozialausschusses bei der Durchführung von Gemeindeveranstaltungen von der Amtskasse 500€ überwiesen (April: 200 € / Dezember 300 €).

TO-Punkt 4: Planung Aktion "Saubere Gemeinde"

Die Aktion "Saubere Gemeinde" wird auf den 23.04.2010 ab 17.00 Uhr festgesetzt.

Zur Durchführung der Aktion werden blaue Säcke und Eimer benötigt. Diese werden von Claudia Hoppe besorgt.

Die Einladung zu dieser Veranstaltung wird mittels Flyerverteilung erfolgen, auf dem die Bürger gebeten werden sich Handschuhe und möglichst einen eigenen Eimer mitzubringen.

Weiter wird ein Container für das Sammelgut benötigt. Um die Beschaffung kümmert sich Herr Wilfried Taubner (Firma Armin Stoltenberg ansprechen).

Die Feuerwehr wird die Veranstaltung mit Ihren Kameraden und Fahrzeugen begleiten (Zusage erteilt von WF Hans-Werner Bauer).

Zusätzlich werden die Herren Richard Bern (angesprochen durch Monika Petersen) und Thorsten Rethwisch (angesprochen durch Uwe Karstädt) um Ihre Unterstützung durch Einsatz Ihrer Trecker mit Anhänger gebeten.

Die Verpflegung wird wie im Jahr 2009 durch Würstchen (6 Dosen – 60 Würstchen) und belegte Brötchen (50 Brötchen – 100 halbe mit Aufschnitt) erfolgen.

Bei den Getränken werden Bier (2 Kästen) und Softgetränke (1 gemischter Kasten Brause) gereicht.

Die Besorgung des Essens übernimmt Tanja Noffke, die der Getränke Uwe Karstädt.

Die Besorgung der Pappen und Bestecke übernimmt Monika Petersen.

Für die Kinder wird es in diesem Jahr ein Müllsammelspiel geben. Es werden insgesamt 5 farblich gekennzeichnete Dosen (Glücksdosen) im Dorf verteilt.

Diese Dosen stehen für ein kleines Präsent (aus dem Vorrat vom Vogelschießen), das am Ende der Veranstaltung übergeben wird.

Für alle Kinder wird es wieder Naschtüten geben (besorgt Monika Petersen).

TO-Punkt 5: Planung 1. Mai

Das diesjährige Maibaumaufstellen am 1. Mai wird um 15.00 Uhr beginnen. Treffen für den Aufbau ist um 13.30 Uhr.

Die Vorsitzende Petersen macht den Vorschlag den Bau- und Wegeausschuss um Unterstützung beim technischen Aufbau von Gemeindeveranstaltungen zu bitten.

Die Nachfrage beim Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses Thorsten Rethwisch erfolgt durch Uwe Karstädt.

Vor der Veranstaltung muss noch nachgeschaut werden ob der Maibaum (befindet sich auf der Hofstelle Bern) vorm Aufstellen noch farblich ausgebessert werden muss.

Die Stoffbänder am Maibaum müssen auf jeden Fall erneuert werden (Nachfrage bei Frau Voigt ob Sie diese besorgen kann).

Das Aufstellen des Maibaumes übernimmt die Feuerwehr gemeinsam mit den Bürgern.

Der Kultur- und Sozialausschuss wird bei dieser Veranstaltung die Verpflegung mit Kaffee und Maikringel übernehmen.

Zusätzlich soll wieder Maibowle (oder eine andere Bowle) gereicht werden (besorgt Tanja Noffke).

Es wurde festgestellt, dass im Jahr 2009 nicht die bestellte Menge des Maikringels von der Bäckerei Glüsing geliefert wurde.

Es wird erwägt den Bäcker zu wechseln und ein Angebot beim Bäcker „Probsteier Bäcker“ anzufordern. Diese Aufgabe wird Wilfried Taubner mit folgenden Vorgaben übernehmen: insgesamt 20 m Maikringel (davon 15 Meter mit Marzipan- und 5 Meter mit Fruchtfüllung) mit der Möglichkeit ob angeliefert werden kann.

Für den Verkaufsstand werden zwei Tische (Tanja Noffke und Claudia Hoppe) sowie Tischdecken (Monika Petersen) benötigt.

Die Schweinegilde wird bei dieser Veranstaltung die Verpflegung mit Soft-getränken, Bier und Grillgut übernehmen (Zusage Vorsitzender Hans-Werner Bauer).

Als Show-Act werden „Die Zirkuskinder“ aus Schönberg versucht zu buchen, was Tanja Noffke durch Ihren bestehenden Kontakt zu dem Act übernimmt.

TO-Punkt 6: Vorbereitung Vogelschießen

Die Veranstaltung Vogelschießen findet am 12.06.2010 zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf dem Sportplatz statt.

Die Verkündung der Königspaare mit anschließendem Festumzug ausgehen vom Dorfplatz zum Sportplatz erfolgt an 15.00 Uhr.

Angeregt vom Bürgermeister Taubner wird diskutiert die erste Altersstufe von 0-2 Jahren abzuschaffen. Es wird beschlossen diese Alterstufe bei zu behalten und auch diesen Kindern einen Preis zukommen zu lassen.

Weiter Diskussion gibt es über die Auswahl der Königskinder. Es wird von Tanja Noffke angeregt die Auswahl nur auf ortsansässige Kinder zu beschränken.

Es wird beschlossen an der Auswahl nichts zu ändern und auch Dorffremden Kindern den Status der Königin bzw. des Königs zu ermöglichen.

Dennis Makan fragt ob die Preise teilweise nicht zu mächtig sind wie z.B. Handys.

Es wird erklärt das es sich bei den Hauptpreisen auch nur um Geldbeträge wie im Beispiel des Handys von 10 € handeln würde und es schwierig sei etwas Vernünftiges für 5-7 € zu finden.

Organisatorisch müssen folgende Vorbereitungen bereits jetzt getroffen werden:

- Show-Act : es sprechen sich die Mitglieder für eine Wiederholung der Trommeln aus – Monika Petersen fragt diesen Act an
- Kutschfahrt für die Königskinder: Petra Sigmund soll angefragt werden – durch Dennis Makan
- Musik für den Umzug: eine Anfrage beim VKP-Orchester soll durch Martina Reimers erfolgen
- Bestellung der Medaillen: Tanja Noffke wird für die Besorgung von 8 Medaillen beauftragt
- Stromaggregat: Hans- Werner Bauer wird gebeten sich um die Besorgung zu kümmern

Es wird am 20.04.2010 – 19.30 Uhr ein erstes Treffen aller Helfer geben wo die nächsten Organisatorischen Punkte besprochen werden.

Die Einladung zu dieser Veranstaltung erfolgt per Flyerverteilung (Monika Petersen).

TO-Punkt 7: Ideensammlung Strohrefurenwettbewerb

Auch in diesem Jahr wird es im Zuge der Probsteier Korntage den Strohrefurenwettbewerb geben.

Die Probsteier Korntage finden in der Zeit vom 24. Juli bis zum 22. August 2010 statt.

Frau Petersen bittet die Anwesenden um Ideen zur diesjährihen Strohrefur.

Folgende Vorschläge werden zum Protokoll genommen:

- Thema Jahreszeiten: Frühling, Sommer, Herbst und Winter
- Thema Motorradclub: Motorräder an den Ortseingängen an der L 50 : hier wird der Motorradclub (Sönke) durch Martina Reimers angesprochen ob dieser bei der Realisation mitwirken würde.
- Thema Windpark Fiefbergen: in Gestalt eines großen Kinderwindrades aus buntem Stroh
- Thema Dorfgemeinschaftshaus : Nachbau des Dorfgemeinschaftshauses
- Thema Fiefbergen: Dachlattenkonstruktion des Schriftzuges Fiefbergen auf dem Dorfplatz (ca. 2,5 m große Buchstaben) und davor Blumen aus Stroh(bunt)
- Thema fliegende Fledermäuse: Fledermäuse in verschiedenen Größen im Dorf verteilt (in Bäumen, an Straßenlaternen) am Dorfteich und auf dem Dorfplatz

Es wird sich darauf verständigt weitere Vorschläge bei den nächsten gemeindlichen Veranstaltungen zu sammeln und dann einen Vorschlag auszuwählen.

TO-Punkt 8: Ideensammlung 725 Jahrfeier (2011)

Die Vorsitzende Petersen stellt die Frage an den Ausschuss ob und in welchem Umfang eine Jahrfeier statt finden soll.

Wilfried Taubner greift diese Frage auf und gibt zu bedenken, dass wir zum heutigem Zeitpunkt bereits sehr spät dran sein um eine Feier im größerem Umfang zu realisieren.

Die Chronik ist nur bis 1986 geschrieben und müsste um 25 Jahre ergänzt werden wozu auch die Hilfe der gebürtigen bzw. länger in Fiefbergen lebenden Bürgern benötigt würde.

Weiter kann eine solche Veranstaltung nicht mit einem einzelnen Termin abgespeist werden sondern müsste einen Festakt auf mehrere Tage verteilt beinhalten (z.B. auf drei Wochenenden aufgeteilt und z.B. in die Probsteier Korntage eingebunden).

Zudem sind die Mithilfe der örtlichen Vereine und eine Finanzierungsfreigabe (die Kosten müssten ermittelt werden – Herr Taubner fragt in Höhdorf Herrn Wichelmann nach seinen Erfahrungen) der Gemeindevertretung von Nöten.

In der anschließenden Diskussion einigte sich der Kultur- und Sozialausschuss darauf der Gemeindevertretung den Vorschlag zu unterbreiten die 725 Jahrfeier stattfinden zu lassen und die örtlichen Vereine und die Feuerwehr über Ihre Vorsitzenden um Ihre Mithilfe zu bitten (Die Vorsitzenden der Vereine waren bis auf den Vorsitzenden der Totengilde Hans-Richard Bern anwesend).

Es wird beschlossen, falls die Vereine zustimmen und die GV die Finanzmittel freigibt und Ihre Arbeitsbereitschaft signalisiert umgehend die Bürger um Mithilfe zu bitten(z.B. über den Fledermausboten) und einen Festausschuss zu bilden.

TO-Punkt 9: Verschiedenes

Dennis Makan fragt nach ob in diesem Jahr ein vernünftiger Weihnachtsbaum aufgestellt bzw. auch gekauft werden könnte.

Wilfried Taubner erklärt, dass es sich bei dem Baum um eine Spende aus dem Dorf handelte und ein gekaufter Weihnachtsbaum nur die Finanzen der Gemeinde belasten würde.

Es wird festgehalten, dass auch weiterhin Baumspenden genommen werden aber bei der Auswahl mehr auf die Optik geachtet und nicht mehr jeder Baum genommen wird.

gesehen:

Monika Petersen
- Ausschussvorsitzende -

Dennis Makan
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -